

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 11.12.2024**

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Gerd Lorenz
Gemeinderat Kurt Hackl
Gemeinderat Hermann Kastl
Gemeinderat Mario Kraus
Gemeinderat Otto Krottenthaler
Gemeinderat Johann Müller
Gemeinderat Johann Richter
Gemeinderat Mario Schmid
Gemeinderat Max Schreder
Gemeinderat Eugen Stadler
Gemeinderat Josef Uhrmann
Gemeinderat Stefan Weber
Gemeinderat Georg Weinberger
Gemeinderat Reinhold Weinberger
Gemeinderat Franz Winter

Entschuldigt fehlen:

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Gerd Lorenz eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Gemeinderatsmitglieder fest. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist. Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.11.2024 wurde den Gemeinderäten zugestellt. Einwände werden nicht erhoben, somit gilt die Niederschrift nach der Geschäftsordnung als genehmigt.

**TOP 1 Sanierung des Gehweges an der Bundesstraße B 11 in Ludwigsthal;
Planungsvergabe**

Beschluss:

Das Staatliche Bauamt Passau plant im kommenden Jahr 2025 die Fahrbahn der Bundesstraße B 11 im Bereich der Ortsdurchfahrt Ludwigsthal zu erneuern.

Im Zuge dieser Maßnahme soll auch der ebenfalls sanierungsbedürftige Gehweg an der Bundesstraße 11 in Ludwigsthal erneuert werden und beide Baumaßnahmen gemeinsam durch das Staatliche Bauamt ausgeschrieben werden.

Der Gemeinderat Lindberg beschließt, den Auftrag für die notwendigen Planungsarbeiten der Gehwegsanierung an das Ing.-Büro Kiendl & Moosbauer Beratende Ingenieure PartG mbB, Am Tegelberg 3, 94469 Deggendorf, für die Leistungsphasen 1 bis 6 aus dem Honorarangebot vom 05.12.2024, zu erteilen.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 11.12.2024**

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 2 Planfeststellung für das Vorhaben „Änderung der Eisenbahnüberführung Deffernikbrücke“, der Strecke Landshut - Bayerisch Eisenstein in den Gemeinden Bayerisch Eisenstein und Lindberg;
Stellungnahme der Gemeinde**

Beschluss:

Die DB InfraGO AG, Anlagen- und Instandhaltungsmanagement Netz Regensburg, hat beim Eisenbahn-Bundesamt den Antrag auf Planfeststellung für das Vorhaben „Änderung der Eisenbahnüberführung Deffernikbrücke“, der Strecke Landshut - Bayerisch Eisenstein in den Gemeinden Bayerisch Eisenstein und Lindberg gestellt. Gemäß § 3 Abs. 2 Bundeseisenbahnverwaltengesetz (BEVVG) ist das Eisenbahn-Bundesamt die zuständige Planfeststellungs- und Anhörungsbehörde im Bereich der Eisenbahnen des Bundes.

Mit Schreiben vom 02.12.2024 hat das Eisenbahn-Bundesamt das Landratsamt Regen im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens bis zum 16.01.2025 um die Abgabe einer Gesamtst Stellungnahme gebeten.

Die Gemeinde Lindberg gibt zum Planfeststellungsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Beweissicherung:

Vor Beginn der Baumaßnahmen sollte aus Sicht der Gemeinde Lindberg im Baustellenbereich vom Zustand der Gemeindeverbindungsstraße („Waldhausstraße“) und aller weiteren betroffenen gemeindlichen Straßen eine Beweissicherung durchgeführt werden.

Verkehrsführung für die Umleitung:

Im Erläuterungsbericht ist die Verkehrsführung für die Umleitung der Anwohner und Besucher der Ortschaft Zwieslerwaldhaus in den Zeiträumen mit Gefährdungspotential für den öffentlichen Verkehr unzureichend beschrieben. Außerdem fehlen entsprechende Lagepläne mit Einzeichnung der Umleitungsstrecken. Die Ortschaft Zwieslerwaldhaus ist für die Gemeinde Lindberg ein wichtiger Tourismusmagnet mit vielen Tagesgästen. Hier ist es wichtig, dass der notwendige Umleitungsverkehr sicher und reibungslos fließen kann. Es ist aus den Unterlagen auch nicht ersichtlich, wie lange und wie oft eine Umleitung notwendig sein wird. Die vorgeschlagene kürzeste Umleitungsstrecke über die Bahnhofstraße (temporäre Gleisüberfahrt) führt zudem über ein Privatgrundstück. Bei einem Vor-Ort-Termin wurde diese Strecke zudem von der Bahn abgelehnt. Hier muss frühzeitig eine klare Umleitungsregelung gefunden werden.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 11.12.2024**

Informationen:

Es muss sichergestellt sein, dass die Anwohner von Zwieslerwaldhaus bzw. die Gemeinde Lindberg frühzeitig über notwendige Straßensperren informiert werden.

Zudem bittet die Gemeinde Lindberg, wie vom 1. Bürgermeister Gerd Lorenz bereits bei mehreren Terminen angesprochen, um die Durchführung einer Informationsveranstaltung für die Anwohner der Ortschaft Zwieslerwaldhaus.

Denkmalschutz:

In den Planungsunterlagen ist kein Gutachten enthalten, aus denen hervorgeht, dass die Fundamente der Brückenpfeiler schadhaft sind. Für die Gemeinde Lindberg stellt sich hier die Frage, wieso das denkmalgeschützte Bauwerk komplett abgebrochen werden soll, obwohl die Granitbauwerke augenscheinlich keine Schäden aufweisen. Wenn die Fundamente schadhaft wären, so müssten an den Pfeilern Risse oder andere Schäden sichtbar sein. Das Brückenbauwerk über den Gr. Regen und die Bundesstraße B 11 auf Höhe des Fällensrechens ein paar Bahnkilometer vorher wurde vor einigen Jahren saniert. Hier bleiben die Granitbauwerke bestehen. Zudem ist die vorhandene Brücke über die Deffernik landschaftsprägend und zeugt von handwerklich regionaler Baukunst, die, insofern ein Neubau nicht erforderlich ist, erhalten bleiben sollte.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

Der Vorsitzende:

gez.

Lorenz

1. Bürgermeister

Der Protokollführer:

gez.

Schreder

Schriftführer